**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 65 (1939)

Heft: 27

Artikel: Alltagslügen

**Autor:** Baseler, Hans Heini

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-475622

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Alltagslügen

Fischhändler:

Heute morgen gefangen, unter Garantie!

Der Verleger:

Wir bedauern, Ihr «ausgezeichnetes» Werk nicht akzeptieren zu können!

Die Frau in der Straßenbahn:

Er ist noch nicht vier Jahre alt!

Der Ehemann:

Wir hatten eine wichtige Sitzung!

Der Coiffeur:

Sie kommen gleich dran, mein Herr!

Der Verkäufer:

Kann ich Ihnen aufs wärmste empfehlen, haben den Apparat selbst seit zehn Jahren im Gebrauch!

Der Redaktor:

Wegen Platzmangel zurück!

Der Verliebte:

Noch niemals habe ich jemanden zuvor so geliebt, wie Dich!

Der Lautsprecher:

Es folgt nunmehr ein spannendes Hörspiel!

Der Zahnarzt:

Sie merken überhaupt nichts!

Der Advokat:

Wenn ich nicht von der völligen Unschuld meines Klienten überzeugt wäre, so stünde ich nicht hier!»

Die meteorologische Anstalt:

Aussicht auf Aufhellungen!

Der Ladenbesitzer:

Billig wie noch nie!

Die Frau des Schuldners:

Mein Mann ist soeben ausgegangen, um die Sache zu bezahlen!

Die Behörde:

Sie werden im Verlauf der nächsten Tage Antwort bekommen!

Die Hausfrau:

Wie lieb, daß Sie kommen. Ich würde Ihnen schrecklich gerne etwas anbieten, aber ....

Das Dienstmädchen:

Ja, gerne!

Der Kinobesitzer:

Der beste Film des Jahres!

Hans Heini Baseler





Die Landesausstellung, ein Stadt-Zürcher und ein Weber-Stumpen

Der Zürcher spricht: Für mich ist klar,
Die L. A. ist ganz wunderbar.
Und er stolziert darin umher,
Wie wenn sie ihm sein eigen wär.
Wo man gut trinkt und auch gut isst,
Ein rechter Zürcher nie vergisst.
Und wenn ein Weber-Stumpen brennt,
Der Zürcher keinen Schmerz mehr kennt.





